

eLearning Studie

Umfrage am *CAMPUS 02*



von
Christian Krachler

Jänner 2003

Autor: Christian Krachler	Datum: 15.05.2004	CAMPUS 02
Seite: 2/11	Version: 1.0	

1	Einleitung	3
2	Zusammenfassung	3
3	Ergebnis.....	4
3.1	Rücklauf.....	4
3.2	Studierende	5
3.3	Lehrende	7
4	Zur Befragung	9
5	Kontakt.....	11

Autor: Christian Krachler	Datum: 15.05.2004	CAMPUS 02
Seite: 3/11	Version: 1.0	

1 Einleitung

Am *CAMPUS 02* wird 2003 ein eLearning System auf breiter Basis eingeführt.

Im Zuge dessen werden Umfragen zur Erfassung der Erwartungen der Lehrenden und der Studierenden durchgeführt. Dadurch kann man auf die Erfahrungen und die Bedürfnisse der Lehrenden und Studierenden eingehen. Die zukünftigen Umfragen werden als Feedback herangezogen, in wie weit die Erwartungen erfüllt wurden. Im weiteren können dadurch Erweiterungen und Verbesserungsvorschläge definiert werden.

Die Umfragen:

- Verwendete Software, Tools, Kommunikationswege etc. (nur Lehrende, August 2002)
- Erwartungen von eLearning (Dezember 2002)
- Erstes Feedback (geplant: April 2003)
- Feedback nach einem Semester und Verbesserungsvorschläge (geplant: Juli 2003)

2 Zusammenfassung

Die Lehrenden und Studierenden stehen der Einführung des Systems positiv gegenüber und erwarten sich vor allem Zeitersparnis und Unabhängigkeit.

Generell kann man sagen, dass sowohl die meisten Studierenden als auch die meisten Lehrenden noch wenig bis keine Erfahrung mit eLearning haben.

Die Fragen können drei geteilt werden:

Allgemeine Eigenschaften
Dokument Management
Training

Die Studierenden und Lehrenden haben vor allem an die allgemeinen Eigenschaften des Systems hohe Erwartungen. Dokument Management ist ihnen auch recht wichtig. Jedoch erwarten sie sich von der Software wenig im Bereich Training und Kommunikation.

Das sind die Indices, dass in diesem Bereich noch wenig Erfahrung vorhanden ist und daher auch die Erwartungshaltung entsprechend gering ist.

Deshalb sollten hier die Vorteile des Systems für die Teilnehmer gut erkennbar dargestellt werden und entsprechendes internes Marketing betrieben werden.

3 Ergebnis

Das Ergebnis wurde in einem Netz dargestellt. Es beginnt mit den allgemeinen Eigenschaften und zeigt im Uhrzeigersinn die Wertung der Dokument-Management und Training bezogenen Ergebnisse, wobei eine höhere Zahl für eine höhere Gewichtung steht.

Gewichtung:

- wichtig = 4
- unwichtig = 1

3.1 Rücklauf

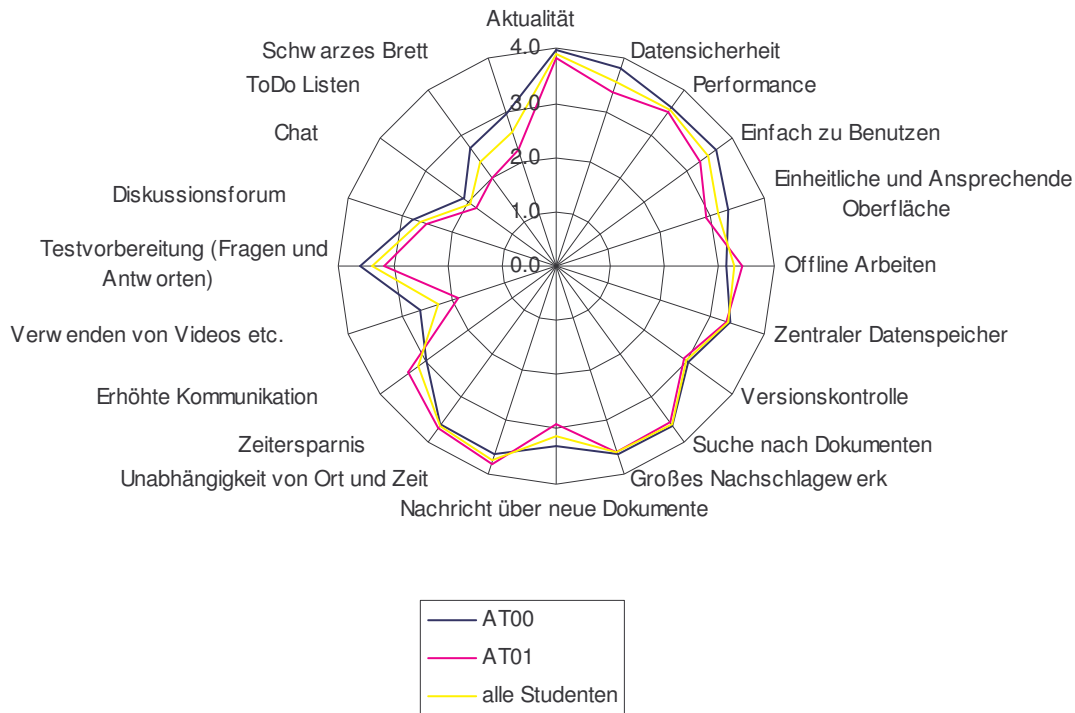
Der Rücklauf der Umfrage war bei den Lehrenden sehr gering. Bei den Studierenden war er im Gegensatz dazu hoch. Ein Jahrgang wurde erneut zum Beantworten der Umfrage aufgefordert und dadurch wurde der Anteil nochmals erhöht.

Anteil des Rücklauf:

	Antworten	Teilnehmer	Anteil
Lehrenden	40	232	17%
Studierende ohne Aufforderung	11	27	41%
Studierende mit Aufforderung	24	36	66%

3.2 Studierende

Die Erwartungen der Jahrgänge sind in etwa gleich ausgeprägt. Es gibt nur geringe Abweichungen.



allgemeine Eigenschaften

Aktualität	3.9
Datensicherheit	3.6
Performance	3.6
Einfach zu Benutzen	3.4
Offline Arbeiten	3.3
Einheitliche und Ansprechende Oberfläche	3.1
Durchschnitt	3.5

Autor: Christian Krachler	Datum: 15.05.2004	CAMPUS 02
Seite: 6/11	Version: 1.0	

Dokumenten-Management

Großes Nachschlagewerk	3.6
Suche nach Dokumenten	3.6
Zentraler Datenspeicher	3.3
Nachricht über neue Dokumente	3.1
Versionskontrolle	2.9
Durchschnitt	3.3

Training

Unabhängigkeit von Ort und Zeit	3.7
Zeitersparnis	3.6
Testvorbereitung (Fragen und Antworten)	3.4
Erhöhte Kommunikation	3.1
Diskussionsforum	2.6
Schwarzes Brett	2.6
Verwenden von Videos etc.	2.3
ToDo Listen	2.3
Chat	2.0
Durchschnitt	2.9

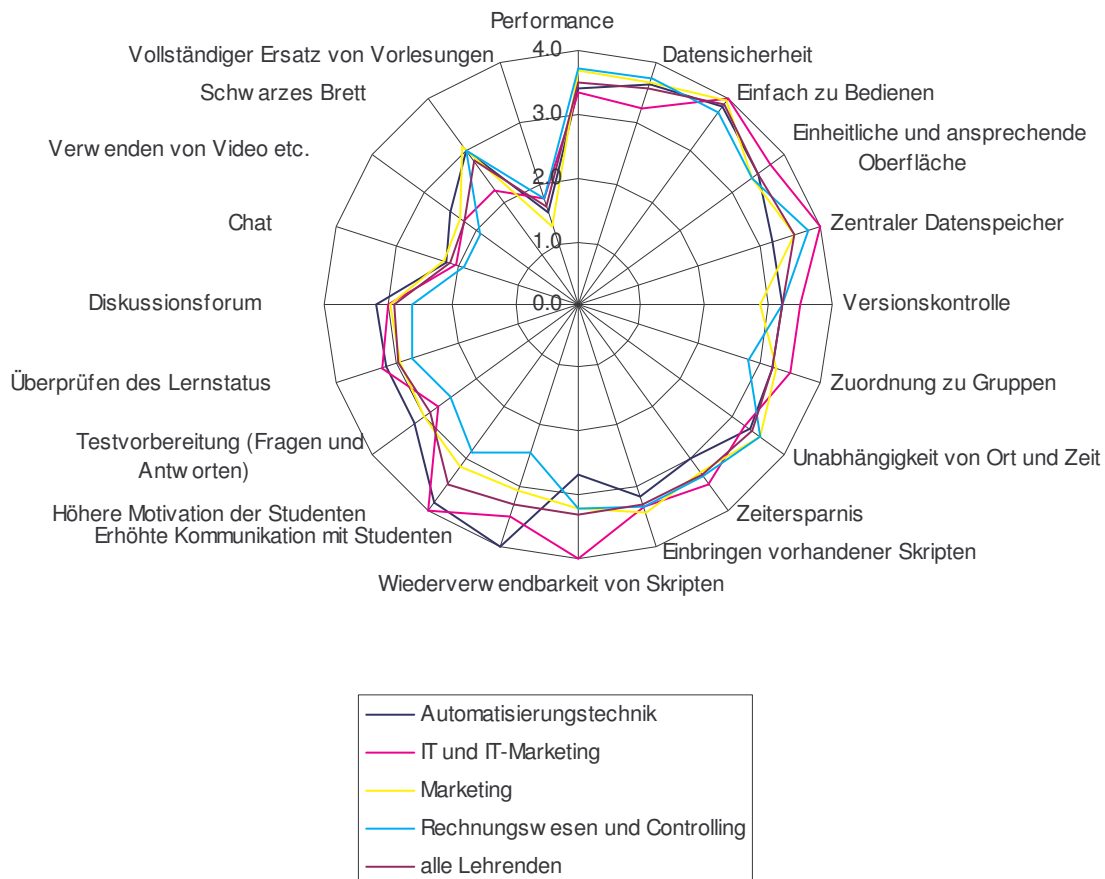
3.3 Lehrende

Die Erwartungen der Lehrenden der verschiedenen Studiengänge sind in vielen Bereichen ähnlich. Die Unterschiede liegen vor allem im Einbinden und in der Wiederverwendbarkeit der Skripten, in höhere Motivation und Kommunikation der Studierenden.

Es stellte sich heraus, das für die wirtschaftlich orientierten Studiengänge die Einbindung der Skripten weniger wichtig ist als jenen der technisch orientierten. Die erste Umfrage ergab, dass elektronische Medien und Kommunikationswege eher von technisch orientierten Studiengängen verwendet werden und daher sehen sie vor allem darin Vorteile, ihre Skripten nicht neu entwickeln zu müssen.

Die Wirtschaftszweige erwarten sich durch eLearning keine höhere Kommunikation und keine höhere Motivation der Studierenden. Das liegt daran, dass in den Bereichen, in denen sie arbeiten vor allem die zwischenmenschliche Kommunikation wichtig ist.

Die Lehrenden des Studiengangs IT und IT-Marketing haben noch geringe Abweichungen von den restlichen Lehrenden, die dadurch begründet werden können, dass sie die Begriffe besser zuordnen können und daher entsprechend bewerten (Bsp: Versionskontrolle und Zuordnung von Gruppen)



Autor: Christian Krachler	Datum: 15.05.2004	CAMPUS 02
Seite: 8/11	Version: 1.0	

Allgemeine Eigenschaften

Einheitliche und ansprechende Oberfläche	3.9
Datensicherheit	3.6
Performance	3.5
Einfach zu Bedienen	3.5
Durchschnitt	3.6

Dokumenten-Management

Zentraler Datenspeicher	3.6
Versionskontrolle	3.2
Zuordnung zu Gruppen	3.2
Durchschnitt	3.3

Training

Höhere Motivation der Studierenden	3.5
Unabhängigkeit von Ort und Zeit	3.4
Zeitersparnis	3.3
Einbringen vorhandener Skripten	3.3
Wiederverwendbarkeit von Skripten	3.3
Erhöhte Kommunikation mit Studierenden	3.3
Überprüfen des Lernstatus	3.0
Testvorbereitung (Fragen und Antworten)	2.9
Diskussionsforum	2.9
Schwarzes Brett	2.8
Verwenden von Video etc.	2.2
Chat	2.1
Vollständiger Ersatz von Vorlesungen	1.6
Durchschnitt	2.9

Autor: Christian Krachler	Datum: 15.05.2004	CAMPUS 02
Seite: 9/11	Version: 1.0	

4 Zur Befragung

Diese Umfrage wurde als Mail von der Studiengangsleitung Automatisierungstechnik an die Studierenden und die Lehrenden versandt.

Die Umfrage selbst war ein HTML-Formular, in dem einzelnen Fragen mit Radio-Buttons zu beantworten waren. Die Studierenden hatten den Namen und den Jahrgang einzutragen, die Lehrenden den Namen und den Studiengang.

Die Teilnehmer hatten zu jeder Frage vier Auswahlmöglichkeiten:

- wichtig
- eher wichtig
- eher unwichtig
- unwichtig

Durch diesen Modus wurde sichergestellt, dass die Teilnehmer sich eine Meinung bilden mussten.

Weiters wurden die Teilnehmer darauf hingewiesen, dass sie Fragen, in denen ihnen unbekannte Begriffe vorkommen, nicht beantworten müssen. Die nicht beantworteten Frage wurden nicht bewertet. Die angegebenen Ergebnisse ergeben sich aus der Summe der Gewichtungen durch die Anzahl der Gewichtungen der jeweiligen Frage.

5 Fragebogen

eLearning

In den folgenden Monaten wird ein eLearning System am *CAMPUS 02* eingeführt. Um dieses System schnell einführen zu können und optimal zu nutzen würden wir gerne wissen, was Sie sich von einem solchen System erwarten.

Uns ist bewusst, das Sie möglicherweise noch wenig Erfahrung mit eLearning haben. Falls Sie daher einige der Begriffe nicht kennen, überspringen Sie bitte die entsprechenden Fragestellungen.

Was erwarten Sie sich?

Bewertung	Wichtig	eher wichtig	eher unwichtig	unwichtig
Zentraler Datenspeicher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Versionskontrolle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Performance	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Datensicherheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zuordnung zu Gruppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Unabhängigkeit von Ort und Zeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zeitersparnis	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einbringen vorhandener Scripten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wiederverwendbarkeit von Scripten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Erhöhte Kommunikation mit Studenten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Höhere Motivation der Studenten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einheitliche und ansprechende Oberfläche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einfach zu Bedienen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Testvorbereitung (Fragen und Antworten)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Überprüfen des Lernstatus	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Chat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Diskussionsforum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verwenden von Video etc.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schwarzes Brett	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vollständiger Ersatz von Vorlesungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Vorname:

Nachname:

Studiengang:

Ihr eLearning Team

Autor: Christian Krachler	Datum: 15.05.2004	CAMPUS 02
Seite: 11/11	Version: 1.0	

6 Kontakt

CAMPUS 02 – Die Fachhochschulstudiengänge der Wirtschaft
Körbergasse 111
8010 Graz
www.campus02.at

eLearning am campus02

elearning.campusgraz.at

eLearning- Verantwortlicher am Campus:
Dr. Udo Traussnigg
Mail: udo.traussnigg@campus02.at

Umfrage erstellt und ausgewertet:
Christian Krachler
Mail: christian.krachler@campus02.at